



Startseite / Taufe und Gnadenhochzeit in Quelle-Steinhagen



Quelle-Steinhagen. Mit großer Vorfreude sahen die Mitglieder der Gemeinde Quelle-Steinhagen dem Besuch des zuständigen Bischofs Peter Johanning aus Halle am Sonntag, 6. September, entgegen. Im Gottesdienst spendete er das Sakrament der Heiligen Wassertaufe und anschließend den Segen zur Gnadenhochzeit.

Gottesdienst

Der Bischof diente nach einem Bibelwort aus Matthäus 6 Vers 9:

"Dein Name werde geheiligt"

Ein bekanntes Wort aus dem "Unser Vater". Er rief die Gemeinde auf, Gott in Wort und Tat zu heiligen. Die Aussage sei Erkenntnis und Vorsatz zugleich.

Taufe

Trotz der durch Corona bedingten Abstands- und Hygienevorschriften konnten viele Besucher gezählt werden. In dem Gottesdienst empfing Tim auf seinen Wunsch hin das [Sakrament der Heiligen Wassertaufe](#).

Gnadenhochzeit

Nach dem Gottesdienst fuhr der Bischof, begleitet von dem zuständigen Seelsorger, zu den Geschwistern Hanna und Wilfried Justus, um ihnen den Segen zu ihrer Gnadenhochzeit zu spenden.

Vor 70 Jahren feierten beide ihre grüne Hochzeit. Hanna Justus wurde in ein neuapostolisches Elternhaus geboren und empfing schon als Kleinkind die Sakramente der Heiligen Wassertaufe und der Heiligen Versiegelung. Wilfried Justus wurde als kleiner Junge mit seiner Mutter neuapostolisch.

Im Jahre 1942 feierten beide in der Neuapostolischen Kirche in Quelle-Steinhagen die Konfirmation. In der Jugendzeit wurden beide ein Paar. Aus der glücklichen Ehe ging eine Tochter

hervor. Mittlerweile zählen außerdem zwei Enkel und vier Urenkel zur Familie, die allesamt zugegen waren.

Lange Zeit wohnte das Jubelpaar neben der Kirche in Steinhagen. Sie haben sich in dieser Zeit gerne um viele Belange in und rund um die Kirche gekümmert. Wilfried Justus war lange Jahre bis zu seinem Ruhestand im Amt eines Diakons in der Kirche tätig.

Beide haben ihr ganzes bisheriges Leben als Mitglieder der Gemeinde Quelle-Steinhagen verbracht.

8. September 2020

Text: [Uwe Goldstein](#)

Fotos: [Uwe Goldstein](#)

